



Tabuthema -

Schwangerschaftsabbruch.

Was zurückbleibt ist die Seele.

Was wäre wenn ...?

Die Beratung einer ungewollten Schwangerschaft endet oftmals in der Klinik, in der sie abgebrochen wird. Was zurückbleibt ist ein Stück Seele, das sich über Jahre heimlich als innere Stimme meldet.

„Was wäre wenn?“, Ich fühl mich schuldig“, „Mein Freund wollte es nicht“, Ich hatte einfach keine Kraft“, „Ich bin eine Mörderin“, „Jetzt möchte ich schwanger werden, und werde es zur Strafe nicht“. Diese Stimmen sind nicht einfach „wegzumachen“.

Wo ist mein Platz?

Raum für den Austausch der Erfahrung und Verständnis für die Emotionen wie Schmerz, Wut, Trauer, Scham, Schuld fehlen völlig. Schließlich hat sich Frau dafür entschlossen und wenn sie „es“ nicht bekommen hat und jetzt damit nicht fertig wird, dann ist das ihr Bier.

Wird das abgetriebene Kind rückblickend in die Lebensgeschichte der Frau eingebettet, so findet die Entscheidung ihren Platz und es verstummen die quälenden Stimmen.

Austausch und Aufarbeitung bietet Coach Eva Maria Riess

EinTages- 05.05., 09.06., 30.06.,
Workshops: 20.10, 24.11.

Kosten: weitere Termine auf Anfrage
 € 250,- inkl. Verpflegung,
Ort: 1070 Wien, Bernardgasse 28/8
Anmeldung: office@entwicklungsraum.at
 0699 19 085 369
 max 6 - 8 Teilnehmerinnen

Zur Person: Eva Maria Riess, MA studierte Psychologie an der University of Baltimore und ist zertifizierter systemischer Jobcoach (ASO Wien). Laufende Fortbildung im Bereich systemisches Coaching und der Arbeit mit Körper und Atem nach Wilhelm Reich und Ilse Middendorf.